

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

22. Jahrgang

Wetterbericht vom Montag, 27. September 1971

Nummer 270

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Nieselreg.
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⌘ Gewitter
- ] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur  
13 Wassertemp.

## Windgeschwindigkeit

Symbol m/sec km/h

- still oder sehr schwach
- um 1 1-5
- 2,5 6-13
- 5 14-22
- 7,5 23-31
- 10 32-40
- 22,5 77-85
- 25 86-94
- usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

## Fronten mit

Erwärmung Abkühlung

(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion

Konvergenzlinie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden

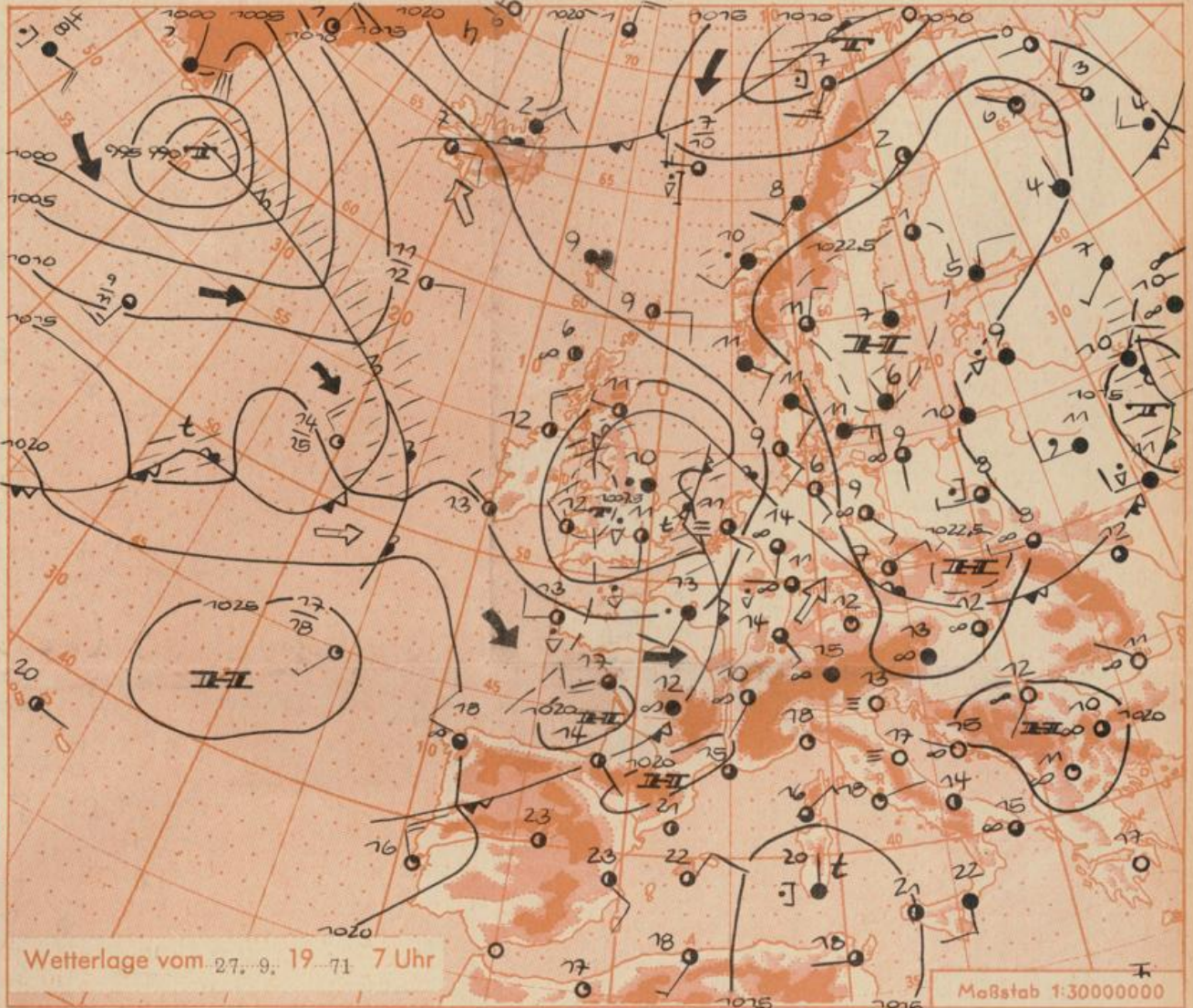
Orte mit gleichem, auf

Mittelhöhe umgerechneten

Luftdruck in

Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



**Übersicht:** Während die Niederschlagsmenge von Juni bis August im bayerischen Alpenvorland in der Regel 100 l/qm im Monat übersteigt, sinkt sie im September merklich ab und beläuft sich z. B. in München nach langjährigem Durchschnitt auf 86 l/qm. Heuer allerdings wurde seit Monatsbeginn in der Landeshauptstadt bis zum heutigen Tag nur 20,4 l/qm gemessen, wobei übrigens der Hauptniederschlag (etwa 19 l/qm) innerhalb kurzer Zeit, nämlich in der Nacht vom 11./12.9., fiel!

Dieses Niederschlagsdefizit dürfte jedoch in den restlichen Septembertagen etwas verkleinert werden. Hinter dem nach Osten abwandernden Zwischenhoch folgt nämlich der Ausläufer des zur Zeit über den Britischen Inseln liegenden und in Richtung Dänemark ziehenden Tiefdruckgebietes nach. Diese Störung wird zwar im Norden Deutschlands stärkere Wirksamkeit zeigen, jedoch auch in Bayern zu einzelnen Niederschlägen und kühlerem Wetter führen, zumal sich auch der in höheren Luftschichten erkennbare westeuropäische Tiefdrucktrog (s. Höhenwetterkarte auf der Rückseite) nähert.

## Vorhersage für DIENSTAG

### Südbayern und Donaugebiet mit Bayer. Wald:

Wechselnde, zeitweise starke Bewölkung, zwischendurch einzelne Regenfälle oder Schauer. Berge zeitweilig in Wolken. Tageshöchsttemperaturen nur noch 15 bis 18 Grad, nächtliche Tiefstwerte 10 bis 5 Grad. Frostgrenze bis unter 2500 m sinkend. Mäßiger Wind um West.

**Weitere Aussichten:** Wechselhaft, Frostgrenze noch etwas sinkend.

Ch.